

Peer Sönksen ist norddeutscher Vizemeister

Am vergangenen Wochenende hatte ich das Vergnügen, Dennis Sommerfeldt als Jugendtrainer zu den Norddeutschen Meisterschaften vertreten zu dürfen. Dennis hatte in drei verschiedenen Klassen neun selektierte Fahrer aus unseren Vereinen gemeldet. So kümmerte ich mich mit guter Unterstützung von Andreas Rips um die restliche Organisation. Mit zwei PKW ging es zu verschiedenen Zeiten in das über 500km entfernte Frankfurt/Oder.

Andreas besichtigte mit den Fahrern (U15), die am nächsten Tage schon um 09.00h ihren Start hatten sowie unseren Favoriten, bereits am Vortag die Strecke. Weitere Inputs holte er sich bei der Mannschaftsleiterbesprechung am Abend. Ich traf beruflich bedingt um 18.30h ein. Die in meinem PKW sitzenden Fahrer hatten am nächsten Tag noch reichlich Zeit die Strecke besichtigen zu können, weil die Starts bis 13h gingen. So trafen wir uns alle gemeinsam im Sonnenschein bei einem von Andreas ausgesuchten sehr schönen



Italiener in Buckow und konnten noch draußen sitzen. Als wir dort eintrafen, stellte ich sofort fest, dass ich 2007 schon mal mit dem Männerteam SH hier gespeist hatte. Leider fehlten Gerrit und Niklas Leiß, die von einer Klassenfahrt retour kamen und mit einem „Sondershuttle“ von den Eltern erst um ca. 22.30h eintrafen. Nach dem Essen ging es unmittelbar in die Unterkunft, wo eine Teambesprechung stattfand.

Am nächsten Morgen ging es dann an 07.00h los. Unmittelbar an der Strecke angekommen, konnten sich auch die letzten von der harten Gegebenheit der Strecke überzeugen - eine ca. 300 Meter lange Kopfsteinpflasterpassage mit 10%Steigung. Selbstverständlich waren alle „sehr begeistert“. Erschwerend war, dass die Rundenlänge verkürzt wurde, aber entsprechend der Anstieg mehrfach (bis zu 23mal in der Junioren-Klasse) zu absolvieren war.

Zum sportlichen:

In der U15 Klasse fuhr Peer Sönksen (GH Itzehoe) ein herausragendes Rennen, was mir dem Norddeutschen Vizemeister belohnt wurde! Immer kontrollierend in den Spitzengruppen vertretend und alle zuvor gegebenen Tipps beherzigt! Klasse Peer! Einen herzlichen Glückwunsch! Gerrit kämpfte verbissen und sammelte weitere Erfahrungen für seine Radsportzukunft!

In der U17 Klasse blieben wir leider unter unseren Erwartungen und drei von vier Fahrern beendeten das Rennen im Feld. Herauszuheben ist aber die Leistung von Linus Brammer (RSC Kattenberg). Linus hat letztes Jahr mit dem Radsport erst angefangen und fuhr das Rennen verbissen bis zum Schluss in guter Position durch. In der U19 erfüllte Adrian mit dem 11ten Platz mehr als sein eigen gestecktes Ziel! Adrian fuhr ein kontrolliertes Rennen und teilte sich hervorragend die Kräfte ein. Adrian hat es auch nicht mehr so leicht, weil er durch seine Siege auch zum Favoritenkreis zählt und jeder auf ihn achtet. Adrian: Klasse! Auch einen Glückwunsch!

Nach den Ehrungen fand dann doch eine „etwas“ ausführlichere Teambesprechung statt! Die Leistungen wurden einzeln reflektiert und jeder kam (wie immer!) zu Wort. Leider musste aber auch mal deutlich gesagt werden, dass wir keine Reisegesellschaft sind! Somit

fühlten sich dann entsprechende Fahrer gemahnt bzw. gelobt. Gerade auch durch das außerordentliche Maß an Betreuung (auch durch die Eltern) sowie Verbandskosten, soll den Jungs auch mal deutlich machen, dass das Optimum für jeden einzelnen an Leistung erbracht werden sollte. Durch mangelndes Training war das aber leider bei weiten nicht gegeben!

Trotzdem hat mir das wieder richtig Spaß gemacht mit euch!

Frank Kurbel

Donnerstag, 02. Juni 2011